

Infos und Tipps für den Fachbetrieb

zur Störungsbehebung an Druckspeicher-Aggregaten

Hinweis / Störung	Ursache / Behebung
Ist unter dem Gerät eine Auffangwanne montiert?	Wenn nein, muss zwingend eine Auffangwanne mit Leckerkennungssystem LS1 nachgerüstet werden!
Lautes singendes Geräusch der Pumpe.	Hinweis auf undichte Saugleitung. Alle Verschraubungen (Lötstellen) und Filter auf Dichtheit überprüfen.
Bei Geräten mit Rücklauf fällt in der Saugleitung die Ölsäule permanent ab.	Rückflussverhinderer (Fußventil) auf Dichtheit überprüfen (Rückflussverhinderer/Fußventil muss eingebaut sein).
Bei Geräten ohne Rücklauf ist ein Rückflussverhinderer (Fußventil) montiert.	Bei Geräten ohne Rücklauf darf kein Rückflussverhinderer (Fußventil) montiert werden, weil der Überdruck sonst nicht abgebaut werden kann. Wenn Fußventil nicht entfernt werden darf, muss zwingend ein DV1 installiert werden.
Filter wurde gereinigt oder Öl ging aus, dadurch Luft in der Ansaugleitung und in der Pumpe.	Gerät mit Rücklauf: Gerät entlüftet während des Startens automatisch. Gerät ohne Rücklauf: Entlüftungsschraube vollständig herausdrehen und Gerät so lange entlüften, bis blasenfreies Öl ausfließt.
Gerät saugt nicht an.	Ölvorrat überprüfen?, Absperrventil am Tank geöffnet? Gerät mit Rücklauf: Rückschlagventilkegel verstopft oder Rückflussverhinderer (Fußventil) öffnet zu schwer - Saugleitung zu lang oder Saughöhe zu groß. Gerät ohne Rücklauf: Saugleitung zu lang oder Saughöhe zu groß. Saugleitung entlüften (siehe oben).
Gerät schaltet in kurzen Abständen "Ein" und "Aus".	Luftpolster des Druckspeichers prüfen. Gegebenenfalls auf 1 bar nachfüllen. Dabei muss das Prüf- und Überdruckventil gezogen werden, damit das Heizöl unter der Membrane im Druckspeicher bei Geräten mit Rücklauf über die Rücklaufleitung und bei Geräten ohne Rücklauf über die Saugleitung in den Tank zurückfließen kann.
Motor läuft nicht, Pumpe blockiert	Pumpe reinigen oder auswechseln, Zahnrad gebrochen, gegebenenfalls auch Motor (bei Defekt) auswechseln.
Gerät geht regelmäßig auf Störung.	Überdruckventil ausbauen und Membrane auf Risse prüfen. Gegebenenfalls Überdruckventil austauschen. Überdruckventil mittels Druckeinstellschraube auf 4 bar einstellen. Oberer Abschaltpunkt des Druckschalters zu nahe am Abschaltpunkt des Überdruckventils (ggf. nachstellen).
Gerät saugt Luft am Filter.	O-Ring auf Beschädigungen überprüfen, säubern, einölen und Filtergehäuse auf Risse prüfen und festschrauben.
Gerät läuft ohne Ölentnahme von Zeit zu Zeit an.	Überdruckventil oder Rückschlagventil undicht oder verschmutzt. Teile reinigen und ggf. ersetzen. Bei Gerät ohne Rücklauf: Vor Inbetriebnahme Gerät entlüften.
Schlagartiger Druckabbau unterhalb von 4 bar	Überdruckventil löst zu früh aus. Überdruckventil einstellen und ggf. tauschen.
Das Gerät fördert permanent	Druckschalter defekt. Druckschalter tauschen. Überdruckventil schließt nicht korrekt, ggf. nachstellen oder austauschen.
Druckentlastungsventil DV 1 tropft	Überdruckventil am Druckspeicher undicht (siehe oben) Überdruckventil am DV 1 verschmutzt, ggf. reinigen